

www.mamatrinkt.ch/www.papatrinkt.ch

Silvia Steiner, Sucht Schweiz, Lausanne

Die zweisprachige Webseite www.mamatrinkt.ch/www.papatrinkt.ch richtet sich an Kinder und Jugendliche und dient der Information und Prävention. Seit einem Jahr ist die Webseite nun online und die Rückmeldungen von Fachpersonen aus dem Suchtbereich und solchen die mit Kindern/Jugendlichen arbeiten, sind sehr positiv. Auch die Zahl von mehr als 2000 Besucherinnen und Besuchern pro Monat weist auf einen Bedarf an Information hin.

Heute bitten wir um Ihre Mithilfe, damit betroffene Kinder und Jugendliche verstehen lernen, dass Alkoholabhängigkeit eine Krankheit ist und dass sie nichts dafür können, wenn ihre Mutter oder ihr Vater trinkt.

Sie finden in diesem Heft ein kleines Poster und wir hoffen, dass dieses einen Platz in Ihrer Praxis bekommt. Wir laden Sie zudem ein, Visitenkarten zur Bekanntmachung der Webseite zu bestellen, welche Sie an geeigne-

ten Orten auflegen können (Bestellung per Mail bei jdieter@suchtschweiz.ch). Für weiterführende Informationen zu unserem Projekt steht Ihnen Silvia Steiner, Tel. 021 321 29 39, ssteiner@suchtschweiz.ch gerne zur Verfügung.



SUCHT | SCHWEIZ

Soll ich die Flaschen wegräumen?



Fanconi-Preis 2012

Der Guido-Fanconi-Gedenkpreis 2012 ging an Dr. Thomas Baumann aus Solothurn in Anerkennung seines Engagements für die Praxispädiatrie, insbesondere im Bereich der Früherkennung und Vorsorge von Entwicklungsstörungen.



Neonatologie Preis Milupa 2012

Riccardo Pfister, Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Neonatologie

Frau Dr. **Céline Fumaux** hat den Neonatologie Preis Milupa 2012 gewonnen.

Wir gratulieren ihr herzlich!

Talent Prize 2012

Michael Grotzer, Christian Kind

Den diesjährigen SGP Talent Prize gewann **Raghav Chawla, MD PhD**, für seine exzellente Arbeit «Human UPF1 interacts with TPP1 and telomerase and sustains telomere leading-strand replication» (EMBO J 2011; 30: 4047–58). Es handelt sich dabei um den zum vierten Mal verliehenen Preis der Schweizerischen Gesellschaft für Pädiatrie für die beste wissenschaftliche Publikation einer Pädiaterin oder eines Pädiaters in Weiterbildung.

Wir gratulieren sehr herzlich!